

Mittwoch, 14. Januar 2009

### **Droopy, damit es mal kein Extra Dienst sein muss**

Die meisten kennen das, mal in einem Windowsnetz und es sollen Dateien geteilt werden, sei es im Up oder auch im Download. Ich gedenke nicht auf meinen Laptop einen Samba-Server, oder einen Apachen mit WebDAV einzusetzen nur um mal die eine oder andere Datei zu teilen. Auch ein FTP kommt mir nicht in Frage. Um die Herausforderung zu meistern (ohne es in eine Konfigurations- oder Installationsorgie ausarten zu lassen), kann man ein nettes Python-Script namens Droopy nutzen. Droopy ermöglicht den FileUpload in ein angegebenes Directory, leider nicht den Download von Dateien aus dem \$VERZEICHNISS heraus, dafür wäre von dem gleichen Coder das Python-Script für einen minimalen Webserver gut. Gut, es gibt noch den SMB-Client etc. aber erst einmal dem Windowsbenutzer klar machen, wie man ein Share einrichtet, sich um seine FW zu kümmern, das ist mir zuviel. Eindeutig.

Somit, einfach mal kurz Droopy anschauen, der Syntax ist einfach, die Weboberfläche lässt sich anpassen und die Konfiguration auch Speichern/Löschen.

```
Usage: droopy [options] [PORT]Options: -h, --help          show this help message and exit -m MESSAGE,
--message=MESSAGE      set the message -p PICTURE, --picture=PICTURE    set the picture -d DIRECTORY,
--directory=DIRECTORY  set the directory to upload files to --save-config      save options in a configuration
file --delete-config    delete the configuration file and exit
```

Geschrieben von seraphyn in Software um 14:03